

Zauberhaftes und Magisches

Stiftung Lesen

Lieve Baeten
Die kleine Hexe hat Geburtstag
Oetinger Verlag
ISBN 978-3-7891-6324-1
28 S., € 12.90

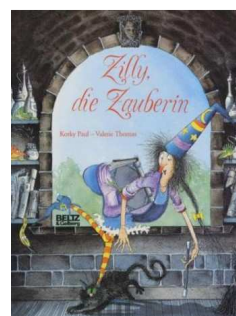


Morgen hat Lisbeth, die kleine Hexe, Geburtstag. Da muss natürlich ein Geburtstagskuchen her – aber leider klappt das mit dem üblichen Hokuspokus-Zauberspruch nicht. Und so fliegt Lisbeth ins Hexendorf, um einzukaufen. Ohne ihre rot-weiß-getigerte Katze! Die ist nämlich nirgends aufzutreiben. Im Dorfladen hat niemand sie gesehen, die großen Hexen sind völlig ahnungslos und auch im Trödeladen kann Lisbeth nicht einmal eine Schwanzspitze entdecken. Allerdings fällt ihr auf, dass alle, die sie fragt, sehr beschäftigt scheinen und irgendwie geheimnisvoll tun. Was es wohl mit dieser Geheimniskrämerei und der verschwundenen Katze auf sich haben mag?

Die Abenteuer der kleinen Hexe Lisbeth liegen in fünf zauberhaften Bilderbüchern vor, die durch Klappenelemente zusätzlichen Reiz erhalten und seit langem zur Lieblingsvorleseliteratur für Kinder ab ca. 3-4 Jahren gehören.

Bestellmöglichkeit:
<http://www.amazon.de/exec/obidos/ASIN/3789163244/stiftunglesen-21/>

Korky Paul/Valerie Thomas
Zilly die Zauberin
Beltz Verlag
ISBN 978-3-407-77015-8
32 S., € 12.95



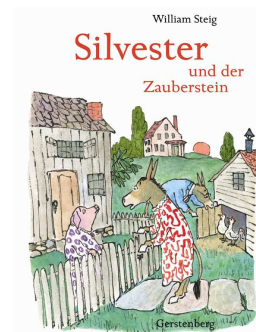
Zilly die Zauberin und ihr kohlpechrabenschwarzer Kater Zingaro könnten eigentlich glücklich und zufrieden in Zillys nachtschwarzem Haus leben. Wenn es da nicht dieses leidige Problem gäbe! Und das besteht nun mal darin, dass man einen schwarzen Kater in einem schwarzen Haus nicht sieht und daher permanent über ihn stolpert oder sich versehentlich auf ihn setzt. Aber wozu ist Zilly schließlich eine Zauberin? Sie braucht doch nur ihren Zauberstab zu schwingen und Zingaro kann die Farbe beliebig wechseln. Womit dann alle Probleme gelöst wären. Oder etwa nicht?

In diesem fantasievoll/schrägen Hexen-Zauber-Farbenbuch steht ein ganz wesentliches und zugleich alltägliches Problem des Zusammenlebens im Vordergrund. Inwieweit soll und darf man eigene Vorstellungen und Wünsche durchsetzen und wann sollte man einen Kompromiss schließen? Wunderbar vorzulesen. Ab ca. 4 Jahren

Bestellmöglichkeit:

<http://www.amazon.de/exec/obidos/ASIN/3407770154/stiftunglesen-21/>

William Steig
Silvester und der Zauberstein
Gerstenberg Verlag
ISBN 978-3-8067-5111-6
32 S., € 12.90



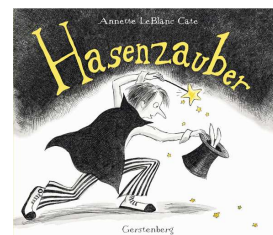
Auch ein Zauberstein, der alle Wünsche erfüllt, kann ganz vertrackte Situationen heraufbeschwören. Der kleine Esel Silvester Duncan muss das am eigenen Leib erfahren. Denn das unbedachte Einsetzen der Zauberkräfte verwandelt ihn selbst in einen Stein und sein Schicksal – und das seiner Familie – scheint besiegelt. Doch als Silvester selbst nicht mehr an seine Rettung glaubt, geschieht ein kleines Wunder...

Diese klassische Bilderbucherzählung bietet alles, was eine wunderbare Geschichte ausmacht. Und sie macht Kindern ab ca. 4 Jahren Mut, auch in ausweglos erscheinenden Situationen nicht aufzugeben.

Bestellmöglichkeit:

<http://www.amazon.de/exec/obidos/ASIN/3806751110/stiftunglesen-21/>

Annette LeBlanc Cate
Hasenzauber
Gerstenberg Verlag
ISBN 978-3-8369-5185-2
32 S., € 12,90



Die Konstellation ist altbekannt: Ein Zauberer und sein Assistent, das weiße Kaninchen! Aber in diesem ungewöhnlichen Bilderbuch dient Kaninchen Bunny nicht nur dem üblichen Zweck, aus dem Hut gezaubert zu werden. Er ist auch der beste Freund von Ray, dem Zauberer. Umso härter trifft es diesen, als Bunny eines Tages – mitten in einem Zaubertrick und in einem Wirbel von glitzernden Sternen - plötzlich verschwindet. Wie weggezaubert, nur leider vollkommen unabsichtlich! Und während Ray verzweifelt nach ihm sucht, erlebt der verloren gegangene kleine Hase ein echtes Abenteuer...

Ein zauberhafte Freundschaftsgeschichte, die auf Farbe fast gänzlich verzichtet. Hier gibt es nur die vielfältigen Schattierungen von Schwarz und Weiß und das leuchtende Gelb der Sterne. Kinder ab ca. 4-5 Jahren können sich so mit der Angst, allein gelassen zu werden, auseinandersetzen.

Bestellmöglichkeit:

<http://www.amazon.de/exec/obidos/ASIN/3836951851/stiftunglesen-21/>

James Krüss / Rotraud Susanne Berner
Der Zauberer Korinthe
Boje Verlag
ISBN 978-3-414-82150-8
24 S., € 12,90



Der Zauberer Korinthe lebt in einem Tintenfass und zaubert folglich mit Tinte. Und auch das, was er zaubert, hat mit Schreiben zu tun. Denn Korinthe verzaubert – meist nach einem ordentlichen Schlückchen Tinte – Briefe in das Gegenteil dessen, was der Schreiber beabsichtigte. Und so klingt ein erboster Brief eines Vaters an seinen Sohn plötzlich ganz freundlich und der Haftbefehl, den der Kaiser Fortunat erlässt, liest sich plötzlich wie eine Huldigung. Leider kommt es auch vor, dass ein zarter Liebesbrief plötzlich nur noch von – Rüben spricht. Und dann? Dann schmunzelte der Zauberer Kori-Kora-Korinthe – und schwamm durch's ganze Tintenfass und trank ein bisschen Tinte ...

Die klassischen Verse von James Krüss sind hier – bis in's kleinste Detail oder vielmehr bis auf den größten Tintenklecks – von Rotraud Susanne Berner treffend illustriert und kommen liebenswert nostalgisch im Stil eines alten Schulhefts daher. Als Neu- oder Wiederentdeckung gleichermaßen ein Genuss! **Ab ca. 5 Jahren.**

Bestellmöglichkeit

<http://www.amazon.de/exec/obidos/ASIN/3414821508/stiftunglesen-21/>

Paul Maar / Susan Opel-Götz
Drei miese, fiese Kerle
Oetinger Verlag
ISBN 978-3-7891-6871-0
32 S., € 12,90



So kann das einfach nicht weitergehen! Konrad und seine Eltern sind restlos genervt: Jeden Tag rast ein Krankenwagen an ihrem gemütlichen Haus mit den grünen Fensterläden vorbei. Mit Tatütata und allem Drum und Dran. Und das alles nur, weil sie in einer üblen Gespenstergegend wohnen und gegenüber die drei finstere Gesellen hausen: Ein wüstes Gespenst, ein dickes Ungeheuer und ein bleicher Nachtmahr. Die drei erschrecken ständig harmlose Wanderer fast zu Tode. Daher haben auch Konrads Eltern nichts dagegen, als er loszieht um den drei miesen, fiesen Kerlen das Handwerk zu legen. Nur ein paar Gespensterkugeln nimmt er mit – für alle Fälle ...

Gruselig-heiteres Märchen, das Kindern **ab ca. 5–6 Jahren** von den Schwächen der scheinbar so Starken erzählt. Ein fantastisches Vorlesevergnügen mit viel Witz im Detail.

Bestellmöglichkeit:

<http://www.amazon.de/exec/obidos/ASIN/3789168718/stiftunglesen-21/>

Otfried Preussler
Die kleine Hexe
Thienemann Verlag
ISBN 3-5221-0580-4
127 S., € 9,90



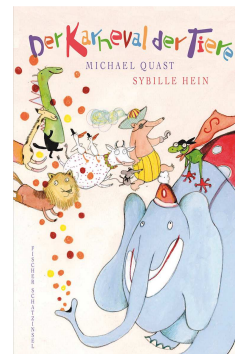
Es ist einfach ungerecht! Nur, weil die kleine Hexe erst einhundertsevenundzwanzig Jahre alt ist, darf sie nicht am Tanz auf dem Blocksberg teilnehmen, zu dem sich die großen Hexen alljährlich in der Walpurgisnacht treffen. Und weil sie sich an das Verbot nicht hält, bekommt sie auch noch eine Strafe aufgebrummt und muss bis zum nächsten Jahr unter Beweis stellen, dass sie eine wirklich gute Hexe ist. Das hat sie alles nur der widerwärtigen Muhme Rumpumpel zu verdanken. Diese boshafte Alte tut ihr Möglichstes, um der kleinen Hexe das Leben schwer zu machen. Aber die wird es ihr und den anderen Hexen schon zeigen. Sie weiß schließlich genau, was eine gute Hexe zu tun hat! Oder etwa nicht?

Otfried Preusslers zauberhaftes (Vor)-lesevergnügen begeistert auch heute noch. Ab ca. 5-6 Jahren

Bestellmöglichkeit:

<http://www.amazon.de/exec/obidos/ASIN/3522105804/stiftunglesen-21/>

Michael Quast / Sibylle Hein
Der Karneval der Tiere – In Versen neu erzählt
Verlag Fischer Schatzinsel
ISBN 978-3-596- 85260-4
64 S., € 12,90



Einen Spalt breit öffnet er sich schon – der dunkelrote Vorhang im Theater. Und das Publikum wartet gespannt: Was wird wohl auf der Bühne passieren? Von Anfang an steht eines fest: Heute werden Träume wahr! Denn im Karneval ist alles möglich. In einem fremden Kleid kann jeder im Handumdrehen zu einem anderen werden – auch die Tiere! Und schon spazieren die Enten in einem königlichen Marsch als Löwen über die Bühne. Tosender Applaus! Doch der ist noch nicht verklungen, da erscheinen schon die Affen als wilde Hühnerschar, die Frösche galoppieren als Esel herein und unter dem mächtigen Schildkrötenpanzer schwitzen Scharen von Ameisen. Einer der Höhepunkte des Programms kommt aber noch: Das große Finale!

Eine springlebendige, unbekümmert gereimte und in herrlichem Durcheinander illustrierte Bilderbuchversion des bekannten Musikstücks. Vorlesespaß, Ideenfundgrube und Theatervorlage für Kinder **ab ca. 5–6 Jahren.**

Bestellmöglichkeit:

<http://www.amazon.de/exec/obidos/ASIN/3596852609/stiftunglesen-21/>

Manfred Mai
Amelie lernt hexen
Duden Verlag
ISBN 978-3-411-70804-8
32 S., € 6,95



Sieben Kerzen brennen auf Amelies Geburtstagstorte. Und natürlich bekommt sie auch viele Päckchen mit Überraschungen. Die größte Überraschung versteckt sich allerdings im letzten Geburtstagspäckchen: Eine lebendige kleine Katze! Amelie freut sich riesig – denn das war ihr ganz geheimer Wunsch. Ihre Mutter dagegen staunt nicht schlecht, denn sie hat eigentlich einen Stoffbären eingepackt. Nun steht es also fest: Amelie ist tatsächlich eine echte Hexe! Genau wie ihre Mama. Das darf allerdings niemand wissen ...

Die Illustrationen nehmen hier noch mehr Raum ein als der kurze Text in extra großer Schrift. So können Erstleser **ab ca. 6–7 Jahren** auch alle Details gut erkennen und im Nu die Leserätsel am unteren Seitenrand lösen, bei denen Bilddetails mit dem richtigen Wort oder Begriff in Verbindung gebracht werden müssen.

Bestellmöglichkeit:

<http://www.amazon.de/exec/obidos/ASIN/3411708042/stiftunglesen-21/>

Hazel Hutchins
Sarah und die Sache mit dem Zaubereperiment
Dressler Verlag
ISBN 978-3-7915-0835-1
160 S., € 10,90



Eigentlich sieht Amanda Morningstar aus wie eine ganz normale Frau! Nicht zu groß und nicht zu klein, mit einem dunklen, hochgesteckten Zopf. Sie ist Verkäuferin im Lebensmittelladen an der Ecke. Das heißt – sie war dort Verkäuferin, bis sie aufgrund seltsamer Vorkommnisse und nebulöser Kundenbeschwerden ihren Job verlor. Genauer weiß keiner – außer Ben und Sarah. Die haben nämlich gesehen, wie Amanda den fiesen Derek Henshaw in einen Frosch verwandelte! Für Sarah ist die Sache klar: Amanda ist eine Hexe. Und damit geradezu prädestiniert dafür, im Rahmen eines Zaubereperiments auch Mr. Wyanth, den pedantischen Sachkundelehrer, nun, sagen wir einmal – zu verändern. Und damit beginnt ein magisches Abenteuer ...

Eine witzige und warmherzige Zaubergeschichte mit vielen überraschenden Wendungen für Kinder **ab ca. 9 Jahren**.

Bestellmöglichkeit:

<http://www.amazon.de/exec/obidos/ASIN/3791508350/stiftunglesen-21/>

Cornelia Franz
Fantastische Freunde
Carlsen Verlag
ISBN 978-3-551-65061-0
160 S., € 9,95



Bosses Leben ist sowieso schon etwas anders als das der meisten anderen Kinder. Wer hat schon einen büchernärrischen Vater, der in Feuerland forscht, und eine Mutter die eine Eisdiele betreibt? Dass einem zuviel Eis - insbesondere Sorten wie Kürbis mit geraspelten Gurkenstückchen – schnell über wird, verstehen wohl noch die meisten. Aber wer kennt die Nebenwirkungen von Büchern? Offensichtlich haben die dazu geführt, dass ein Indianerhäuptling namens Winnetou nachts in Bosses Zimmer auftaucht. Und beinahe den Teppich abfackelt! Wenig später springt der Gestiefelte Kater aus Bosses Kleiderschrank. Und gemeinsam mit dem Mädchen Heidi helfen die Besucher Bosse dann aus einer echten Notlage...

In dieser fantasievollen Geschichte werden Buchfiguren lebendig und Kinder ab ca. 9 Jahren lernen ganz nebenbei etwas über die Faszination des geschriebenen Worts.

Bestellmöglichkeit:

<http://www.amazon.de/exec/obidos/ASIN/3551650616/stiftunglesen-21/>

Ian Ogilvy
Miesel und der Kakerlakenzauber
Ravensburger Verlag
ISBN 3-473-34471-0
223 S., € 12,95



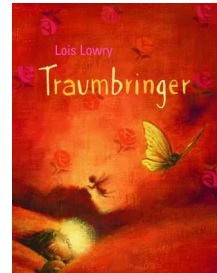
Miesel Stubbs ist neuneinhalb Jahre alt, klein, dünn und immer hungrig. Seit dem mysteriösen Tod seiner Eltern, an die Miesel sich nicht mehr erinnern kann, lebt er bei seinem Vormund, dem bösen Basil Trampelbone, dessen schwarze Kleidung, kreidebleiche Hautfarbe und kalte Fischaugen genauso düster und unheimlich wirken wie das ganze heruntergekommene Haus, in dem Miesel unter jämmerlichen Bedingungen leben muss. Das einzig Schöne dort ist die riesige Modelleisenbahn-Landschaft im Dachgeschoss mit ihren irritierend lebensechten Figuren ...

Ein hinreißendes Kinderbuch, das sich ganz bewusst und mit einem Augenzwinkern bewährter Grundmuster – armes Waisenkind, böser Magier, anrührende Familiengeschichte, großes Abenteuer – bedient und doch einen ganz eigenen Charakter hat. Erster Band einer sehr erfolgreichen Reihe. Ab ca. 9 Jahren (wunderbar vorzulesen!)

Bestellmöglichkeit:

<http://www.amazon.de/exec/obidos/ASIN/3473344710/stiftunglesen-21/>

Lois Lowry
Traumbringer
Carlsen Verlag
ISBN 978-3-551-55469-7
144 S., € 12,90



Was soll das denn sein: Traumbringer? Nun – Menschen können diese winzigen, elfenhaften Wesen gar nicht sehen. Sie kommen nachts, wenn alles schläft, in die Häuser und bringen Träume mit. Die setzen sie aus Splittern von Erlebtem, von Gedanken, Gefühlen und Erinnerungen der Menschen zusammen und hauchen sie dann behutsam ein. Das ist eine schwierige und verantwortungsvolle Aufgabe und sie muss in einem langwierigen Prozess erlernt werden. Diese Erfahrung macht auch die „Allerkleinste“. Und ausgerechnet sie soll sich um die Träume des verstörten, verhaltensauffälligen 8-jährigen John und die seiner Betreuerin, einer alten Dame, kümmern ...

Man möchte so gern glauben können, dass unsere Wirklichkeit eine so poetische, zarte und versponnene Entsprechung in einer ganz eigenen Traumwelt haben könnte. Dann gingen Geschichten wie die des kleinen John vielleicht häufiger mal so versöhnlich aus. Ein wunderschönes, sehr eigenwilliges Märchen für jede Altersgruppe, **ab ca. 10 Jahren**.

Bestellmöglichkeit:
<http://www.amazon.de/exec/obidos/ASIN/3551554692/stiftunglesen-21/>

Chantal Schreiber / Britta Hellmann
Hannah und die Hexen
Thienemann Verlag
ISBN 978-3-522-18011-5
256 S., € 12,90



Was kann man schon von einem Kaff erwarten, das Wolkenstein heißt? Und von einem alten Haus, das aussieht wie ein Spukschloss. Hannah ist stocksauer! Wieso muss sie mit ihrer Mutter ausgerechnet in die tiefste Provinz ziehen? Dass es dort allerdings ganz und gar nicht langweilig ist, schwant ihr bereits, als sie vor dem Dorf einen Zusammenstoß mit einer Motorradgang haben – bei der sowohl der Pfarrer, als auch der Mathelehrer der örtlichen Schule dabei sind. Doch die sind noch gar nichts gegen Griseldis und Althea, zwei reizende alte Damen und Besitzerinnen der geheimnisvollen Villa. Die beiden bringen ordentlich Leben in das verschlafene Örtchen und nicht nur der trottelige Dorfpolizist Krautwurm weiß bald nicht mehr, wo ihm der Kopf steht. Mit rechten Dingen geht es da jedenfalls nicht zu...

Mit Schwung und Witz geschriebener Kinderroman, der sich in einem Rutsch liest und gute Laune macht. Ab ca. 10 Jahren

Bestellmöglichkeit:
<http://www.amazon.de/exec/obidos/ASIN/3522180119/stiftunglesen-21/>

Die unwahrscheinliche Reise des Jonas Nichts

Verlag Beltz & Gelberg
ISBN 978-3-407-79925-8
520 S., € 17,90



Warum um alles in der Welt, soll Jonas niemandem erzählen, dass er zwölf Jahre alt ist? Diese Aufforderung, die auf einem Zettel steht, den ihm der stumme Diener Ruben in die Hand drückt, ist nicht das Einzige, was den elternlosen Jungen belastet, der sich völlig überraschend als Erbe des sonderbaren Herrenhauses Wunderlich wiederfindet. Denn was soll er zum Beispiel von der giftig-bösen Baroness Alma von Fink halten, die sich für die legitime Erbin des Hauses hält, oder auch von dem schleimig-undurchsichtigen Pfarrer Irmingast? Trachten die beiden ihm etwa nach dem Leben? Schon bald fühlt sich Jonas so in die Enge getrieben, dass er sich in Almas altes Spielzimmer flüchtet – und durch den Kleiderschrank plötzlich in das Land Kanaria gelangt, in dem es von Fabelwesen und sonderbaren Figuren nur so wimmelt. Und hier fangen die Schwierigkeiten erst richtig an ...

Bei diesem fantastischen Abenteuerroman, der gekonnt mit Versatzstücken klassischer Kinderliteratur – von Alice im Wunderland über die Legenden von Narnia bis zur Unendlichen Geschichte – jongliert, ist man nach über 500 Seiten traurig, dass schon Schluss ist. So amüsant, vielschichtig und bis ins Detail durchdacht ist die spannende Geschichte! Ein wunderbarer Schmöcker für lange dunkle Nachmittage! **Ab ca. 10–11 Jahren.**

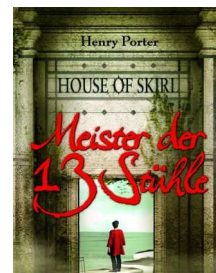
Bestellmöglichkeit:

<http://www.amazon.de/exec/obidos/ASIN/340779925X/stiftunglesen-21/>

Henry Porter

Meister der 13 Stühle

Loewe Verlag
ISBN 978-3-7855-6362-5
336 S., € 14,90



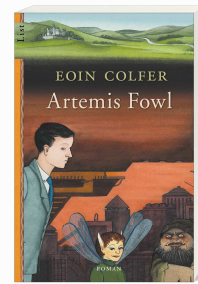
Das seltsame Gemälde in der Galerie des heruntergekommenen Herrenhauses Skirl birgt die Antwort auf alle Rätsel, die sich dem 14-jährigen Kim stellen: Was hat es mit dem geheimnisvollen Alten an der Brücke auf sich? Und welche Bedeutung haben die 13 Stühle auf dem Bild – von denen 11 bereits umgefallen sind? Kim und sein unvermittelt aufgetauchter, etwas schräger Verwandter Igthy Ma-tuu Clava haben nicht mehr viel Zeit Licht ins Dunkel zu bringen. Denn sie sind die Letzten ihres Geschlechts, die ein Jahrhunderte alter Fluch noch nicht getötet hat...

Zeitreisen, finstere Landhäuser, eiskalte und undurchsichtige Hausdamen und grausige Familiengeheimnisse sind nicht unbedingt ganz neue Romanzutaten. Aber sie werden neu und frisch durcheinandergerührt und mit vielen originellen Details und einem gehörigen Schuss Magie gewürzt. Die Mischung macht's – in diesem tollen Fantasyschmöcker für Kinder ab ca. 11 Jahren

Bestellmöglichkeit:

<http://www.amazon.de/exec/obidos/ASIN/3785563620/stiftunglesen-21/>

Eoin Colfer
Artemis Fowl
List Verlag
ISBN 3-471-77251-0
239 S., € 18,00

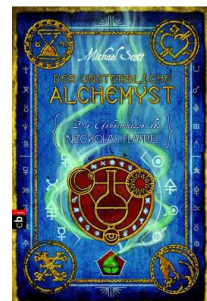


Artemis Fowl ist 12 Jahre alt, von überragender Intelligenz, versnobt und – ein Verbrecher! Genauer gesagt: das größte Verbrechergehirn diesseits des Äquators. Und dieses Gehirn hat einen genialen Plan ausgearbeitet. Einen Plan, der der Familie von Artemis Fowl wieder zu Ruhm und Ansehen verhelfen und ihn selbst sagenhaft reich machen soll. Er will den ungeheuren Schatz der Elfen an sich bringen, von dem er in einem geheimnisvollen Buch erfahren hat, das er mit Hilfe modernster Computertechnologie übersetzen konnte. Und mit den so erworbenen Kenntnissen gelingt es ihm auch tatsächlich, die Elfe Holly Short zu kidnappen und sich damit ein Druckmittel zu verschaffen. Was er nicht wissen konnte: Holly Short ist Mitglied einer im Untergrund arbeitenden Elitepolizeitruppe und sie verfügt nicht nur über High-Tech-Waffen, sondern auch über mächtige Freunde, wie z.B. listige Zentauren oder äußerst handfeste Trolle ...

Hier kommen Elfen und Zwerge nicht in Raumschiffen, sondern in hochgerüsteten Raumschiffen daher – und wirken dennoch nicht weniger magisch... Erster Band einer sehr beliebten Reihe, die besonders Jungen ab ca. 11-12 Jahren begeistert.

Bestellmöglichkeit:
<http://www.amazon.de/exec/obidos/ASIN/3471772510/stiftunglesen-21/>

Michael Scott
Die Geheimnisse des Nicholas Flamel – Der unsterbliche Alchemyst
cbj Verlag
ISBN 978-3-570-13377-4
416 S., € 17,95



Ein ganz normaler Sommertag in San Francisco: Die 15-jährigen Zwillinge Josh und Sophie gehen ihrem Ferienjob nach. Josh arbeitet in einer Buchhandlung, Sophie im gegenüber liegenden Coffee-Shop. Genau vor der Tür steigen sie aus: Männer in dicken schwarzen Wollmänteln, mit schwarzen Handschuhen, Hüten und Sonnenbrillen. Eine komische Aufmachung für einen Sommertag! Aber was dann folgt, ist absolut unfassbar: Am helllichten Tag wird Nick Fleming, der Inhaber der Buchhandlung, Opfer eines Überfalls. Direkt vor Joshs Augen! Sowohl die Angreifer als auch Fleming selbst setzen Mittel ein, an die kein normaler Mensch glaubt: Magische Kräfte! Und das Ganze ist nur die Fortsetzung eines erbitterten Kampfes, der seit Jahrhunderten tobt und in dem Josh und Sophie plötzlich eine wichtige Rolle spielen ...

Magier und Alchemisten, historische und mythologische Gestalten und ein jahrhundertelanger Kampf zwischen Gut und Böse sind die Zutaten dieses mitreißenden Fantasy-Abenteuers (erster Band eines Mehrteilers). **Ab ca. 12-13 Jahren**

Bestellmöglichkeit
<http://www.amazon.de/exec/obidos/ASIN/357013377X/stiftunglesen-21/>

Thilo P. Lassak

Mumienherz

Ravensburger Buchverlag

ISBN 978-347-335276-0

384 S., € 16.95



Der 15-jährige Sid nutzt die Ferien für einen Literaturkurs. Die Bücher führen ihn in fremde, spannende Welten und er merkt zunächst gar nicht, dass ihm in der Realität Gefahr droht. Erst nach einem mysteriösen Autounfall, als ihn furchtbare Träume plagen, nimmt die Bedrohung Gestalt an: Eine altägyptische Gottheit versucht durch ihre kriminellen Anhänger und ihre Machenschaften die Weltherrschaft an sich zu reißen ...

Ein vielschichtiger, temporeicher Jugendthriller – der erste Band einer geplanten Trilogie - mit hohem Gruselfaktor und New Yorker Lokalkolorit für junge Leser **ab ca. 13 Jahren**.
Wieland Freund

Bestellmöglichkeit:

<http://www.amazon.de/exec/obidos/ASIN/3473352764/stiftunglesen-21/>

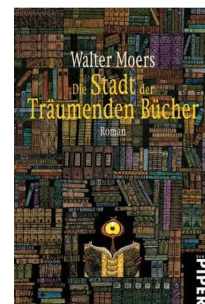
Walter Moers

Die Stadt der träumenden Bücher

Piper Verlag

ISBN 3-492-24688-0

476 S., € 10.00



Die Frage, ob es das perfekte Buch gibt, kann der junge Lindwurm Hildegunst von Büchermetz mit einem klaren „Ja!“ beantworten. Wie alle schriftstellernden Lindwurmfeste-Bewohner wird auch ihm bei Erreichen des lesereifen Alters ein Dichtpate zugewiesen. Und dieser Dancelot, der mit achthundertachtundachtzig Jahren in Anwesenheit seines ergriffenen Zöglings sein Leben aushaucht, vermachte ihm den großartigen, den vollkommenen, den einzigartigen Text, den ein junger zamonischer Dichter ihm vor langer Zeit zu lesen gab. Fasziniert von der Perfektion des Textes macht sich Hildegunst nach Buchhaim, der Stadt der träumenden Bücher, auf, um den Dichter ausfindig zu machen. Doch dort trifft er auf Wesen, die zwar alle mit Literatur befasst sind, aber einige leider auch auf gefräßige, giftige und mörderische Art und Weise...

Ein Buch über Bücher und über die Liebe zum Lesen, das vor lauter fantastischen Einfällen, verwickelten Handlungssträngen, aberwitzigen Fabelwesen, literarischen Anspielungen und gruslig-komischen Zeichnungen geradezu überquillt. Um es mit den Worten des Helden zu sagen: Eine Geschichte über einen Ort, an dem Lesen noch ein Abenteuer ist! Und welcher Leser möchte nicht dorthin gelangen? Für junge Leser ab ca. 13-14 Jahren und Erwachsene

Bestellmöglichkeit:

<http://www.amazon.de/exec/obidos/ASIN/3492246880/stiftunglesen-21/>

Kai Menschik/Arnhild Kantelhardt
Von einem, der auszog, das Fürchten zu lernen
Das Hausbuch der Gespenster- und Gruselgeschichten
Gerstenberg Verlag
ISBN 3-8067-5088-2
189 S.; € 24.90



Haben Kinder einen „sechsten Sinn“, den sie verlieren, wenn sie erwachsen werden? Das glaubt jedenfalls der Großvater des kleinen Geoffrey, der mit dem Jungen und seiner Mutter seit kurzen in dem herrschaftlichen Haus wohnt, das vorher lange leer gestanden hatte. Um dieses Haus ranken sich allerhand gruselige Gerüchte. Doch Geoffreys Mutter, die resolute Mrs. Lancaster, will von übersinnlichen Phänomenen in ihrem Haus nichts wissen. Freilich gibt es da die Geschichte von dem kleinen Kind, das vor langer Zeit in diesem Haus vergeblich auf seinen Vater gewartet hat und dann elend verhungert ist. Aber schließlich gibt es keine Gespenster! Punktum! Und daran ändert auch Geoffreys Bericht von dem weinenden kleinen Jungen auf dem Dachboden nichts. Der Großvater jedoch ahnt, dass da ein Zusammenhang besteht...

Agatha Christies Gespenstergeschichte lässt auch Erwachsenen einen kalten Schauer über den Rücken laufen. Und das Ende lässt Raum für individuelle Deutungen. Auch die übrigen klassischen und neuen Gruselgeschichten eignen sich am besten für gesellige Lese- und Vorlesestunden, bei denen man um beruhigendes Lampenlicht in einer gemütlichen Lesecke froh ist. Ab ca. 13-14 Jahren und für Erwachsene

Bestellmöglichkeit:
<http://www.amazon.de/exec/obidos/ASIN/3806750882/stiftunglesen-21/>

Holly Black/Tom DiTerlizzi (Ill.)
Die Spiderwick-Geheimnisse Bd. 1
Eine unglaubliche Entdeckung
cbj Verlag
ISBN 978-3-570-12863-3
118 S., € 8.50



Die Eltern der Spiderwick-Kinder - Mallory und ihre Zwillingsbrüder Jared und Simon - haben sich getrennt. Und als ob das noch nicht schlimm genug wäre, zieht ihre Mutter mit ihnen in die heruntergekommene, abgelegene Villa von Tante Lucinda. Wirklich unbewohnt ist das Haus allerdings nicht – das finden die Kinder sehr schnell heraus. Ein versteckter Aufzug führt in ein verborgenes Zimmer und dort entdecken sie Hinweise auf eine magische und gefährliche Parallel- Welt, voll von Irrwichten, Elfen, Kobolden und leider auch anderen, abgrundtief bösen Geschöpfen. Leider haben all diese magischen Wesen mehr mit der Familiengeschichte der Spiderwicks und dadurch mit den Kindern selbst zu tun, als ihnen lieb ist und das Ganze entwickelt sich zu einem lebensbedrohlichen Abenteuer...

Vorsicht: Suchtgefahr! Wenn Kinder ab ca. 9 Jahren erst einmal durch den Spiderwick-Bazillus infiziert sind, werden sie keine Ruhe geben, bis sie auch die (derzeit) 6 weiteren Bände verschlungen haben. Auch schwächer Leser werden

durch die zauberhaft-verwunschene Aufmachung und die gruslig-spannende Geschichte in den Bann gezogen.

Bestellmöglichkeit:

<http://www.amazon.de/exec/obidos/ASIN/3570128636/stiftunglesen-21/>



Fantastische Geschichten für junge Leser

Die Zeit Kinderedition

Wie kann man die Fantasie von Kindern anregen? Oder ihre Fantasie in Geschichten lebendig werden lassen? Zum Beispiel, wenn man von Kamelen erzählt, die ohne Höcker durch die Wüste spazieren, von gebildeten Ratten und melancholischen Trollen, von Drachen, Einhörnern, Piraten und Hexen, von geheimnisvollen Gärten, verwunschenen Schlössern und tiefen dunklen Wäldern...

Ein wahrer Schatz von fantastischen Geschichten für junge Leser zwischen 7 und 12, die sich von Meistern des Genres wie Otfried Preussler, Rudyard Kipling oder Edith Nesbit verzaubern lassen möchten. Infos zu dieser kleinen fantastischen Bibliothek findet man unter www.zeit-kinderedition.de

Bestellmöglichkeit:

<http://www.amazon.de/exec/obidos/ASIN/3938899492/stiftunglesen-21/>